TTBW-NEWSLETTER

Tischtennis Baden-Württemberg e. V.

KW 41

Editorial

Leander Groß

Einblick: Mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ/seit 1.09.23) bei TTBW:
Zu Beginn hatte ich erstmal überlegt, was man eigentlich von so einem Jahr im FSJ erwartet. Manche Vorstellungen waren erschreckend und auf manches hat man sich schon gefreut. Doch bevor man sich ausmalen konnte, wie es beginnt, hat es schon begonnen. Jedoch hatte ich nicht damit gerechnet, die erste Woche krank im Bett zu liegen. Ein toller Start in ein FSJ.
Bevor man überhaupt angekommen war, musste man sich eigentlich schon zurechtfinden, denn in einer Woche sollte ich bereits mein eigenes Training geben. Bevor man aber so richtig loslegen konnte, musste man erstmal den Kontakt suchen - sei es zu den Vereinen oder den persönlichen Kontakt zu seinen Kollegen. Schließlich muss man mit jedem einzelnen ein ganzes Jahr auskommen können. Dies war leichter als zu Beginn vermutet. Vielleicht auch deshalb, weil fast jeder, den man getroffen hatte, mindestens genauso Tischtennis begeistert ist wie man selbst. Der Sport vereint! So war der Beginn hier und da vielleicht etwas holprig, doch man wurde immer mit offenen Armen begrüßt.

Das hatte aber alles noch nicht wirklich mit der eigentlichen Arbeit zu tun. Die richtige Arbeit begann aber nicht nur in der Geschäftsstelle, noch viel mehr begann sie in den Vereinen. Sich darauf einzustellen, Training zu geben anstatt zu bekommen, war mit das Schwerste. Aber wie? Ohne Trainerausbildung und sonst eher wenig Erfahrungen hat man es schwer. Man versucht, sein Bestes zu geben, doch am Anfang hat einem sowohl der Kontakt zu den Kindern, als auch das Wissen gefehlt, um den Kindern was Vernünftiges beizubringen. Doch daran arbeite ich. Sei es durch eine Fortbildung am Wochenende, ein Seminar unter der Woche oder den blanken Wahnsinn im Training. Auf gewisse Weise wurde man immer wieder ins kalte Wasser geschmissen, doch so lernt man am schnellsten. Der Erfolg ist aber umso schöner, wenn man es schafft, einem Kind etwas beizubringen oder auch nur den Spaß am Tischtennis zu vermitteln - nicht nur im Verein, sondern auch im Arbeitsleben.

Morgens aufstehen, zur Arbeit fahren und dann? Die Arbeit hat schon auf einen gewartet. Den langweiligen Verwaltungskram gab es nicht, nur Herausforderungen. Jede einzelne Aufgabe war eine neue Herausforderung, die es galt, zu bewältigen. Mein Ehrgeiz war gepackt und ich machte mich an die Arbeit. Mit dem Blumen Gießen hatte ich noch keine Schwierigkeiten, doch als es an die erste Excel-Tabelle kam, fing es auch schon an. Man lernt nie aus. So ist es immer noch und wird es auch das ganze Jahr sein. Wenn das eine klappt, kommt etwas Neues und genau deshalb macht man ein FSJ.

Es ist immer abwechslungsreich und man lernt immer mehr dazu. Und wenn man sich fragt, warum man ein FSJ macht, dann ist es ganz klar wegen der Erfahrung. Man lernt so viel über die Abläufe und Strukturen innerhalb des Verbands und den Vereinen, aber vor allem bekommt man ein besseres Verständnis für den Sport: **Tischtennis.** Damit stellt sich aber auch die Frage, was ich in meinem Jahr im FSJ erreichen möchte. Die Erfahrungen, die ich sammeln werde, will ich auf jeden Fall mitnehmen und in mein eigenes Training in meinem Heimverein mit einbringen. In diesem Jahr will ich mich menschlich, wie auch körperlich weiterentwickeln. Ich setzte mir als Ziel, ein besserer Trainer und damit einhergehend auch ein besserer Spieler zu werden. Um diese Ziele umzusetzen, gilt es Disziplin und Motivation beizubehalten. Deswegen freue ich mich auch schon auf die Trainerausbildung. Ich erhoffe mir, dass ich dadurch ein besseres Verständnis für die allgemeine Technik bekomme, damit ich auch im Laufe meines Jahres mithelfen kann, die Jugend in meinem Verein zu betreuen und als Spieler von der gelernten Technik Gebrauch zu machen.

Dies waren die Einblicke von Leander Groß.

TTBW Jugendsport

Jugend-Bezirksmeisterschaften: Ergebnisse aus 10 Bezirken online!

Am Samstag und Sonntag fanden in 10 der 21 Bezirke die Jugend-Bezirksmeisterschaften statt. Die Ergebnisübersichten sind über den **click-TT–Turnierkalender** zu finden. Die meisten Ergebnisse sind inzwischen online, allerdings sind noch nicht von allen Titelkämpfen.

Auf der TTBW-Homepage finden Sie einen Bericht von Max Gruber aus dem Bezirk Rems, in dem viele Ideen für eine attraktive Turnierdurchführung enthalten sind:

TTBW-Homepage: Jugend-Bezirksmeisterschaften

Foto: Christian Goerke (rechts) holte sich bei den Stuttgarter Bezirksmeisterschaften zwei Titel - den im Jungen 13-Einzel und im Jungen 13-Doppel (hier zu sehen) gemeinsam mit Vishnu Satish Kumar.

TTBW Seniorensport

Deutschland-Pokal Senioren 60: TTBW-Teams Dritter und Fünfte

Das gesamte TTBW-Team in Sundern - von links: Wolfgang Jagst, Anka Mutke, Petar Dordevic, Hannelore Stowasser, Bernhard Bürgin, Karin Hoffmann und Delegationsleiter Gunter Klugmann.

Beim Deutschland-Pokal der Senioren in Sundern (Westdeutschland) erreichte das **TTBW-Seniorinnen-Team** mit Hannelore Stowasser, TSV Holzheim), Anka Mutke (TTV Gärtringen) und Karin Hoffmann (SF Friedrichshafen) Platz fünf. Die **TTBW-Senioren** mit Petar Dordevic (TB Untertürkheim), Wolfgang Jagst (TSV Nusplingen) und Bernhard Bürgin (TTC Laufenburg) wurden Dritte.

Hier ein ausführlicher Bericht von Delegationsleiter und Ressortleiter Seniorensport TTBW, Gunter Klugmann:
TTBW-Homepage: Deutschland-Pokal Senioren 60

TTBW Personal

Simon Bergmeister seit 1. Oktober als Dualer Student bei TTBW

Simon Bergmeister (Mitte) nach seiner Vertragsunterschrift mit Gabi Wendel (links) und Thomas Walter (rechts)

Wir hatten bereits nach der Vertragsunterzeichnung berichtet - jetzt war es mit dem Start soweit: Simon Bergmeister aus Kornwestheim hat zu Monatsbeginn sein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart aufgenommen. Das dreijährige Studium der Betriebswirtschaftslehre mit der Studienrichtung Dienstleistungsmanagement (DLM), Schwerpunkt Sportmanagement, ist in jeweils dreimonatigen Theoriephasen in der Hochschule sowie Praxisphasen in der TTBW-Geschäftsstelle strukturiert. Am 2. Oktober begann die erste Theoriephase. Simon Bergmeister hatte bereits ein Praktikum bei TTBW absolviert, als Trainer bei Ferienlehrgängen agiert und eine MiTTmischer-Ausbildung organisiert.
Wir wünschen Simon alles Gute bei seinem Studium und freuen uns auf seine Mitarbeit!

TTBW-Homepage: Simon Bergmeister neuer Dualer Student

TTBW-Homepage: Porträt Simon Bergmeister - von Thomas Holzapfel

Persönliches: Erika Beck (Ehingen) gestorben

Bereits am 8. September verstarb Erika Beck im Alter von 85 Jahren.
Sie wurde „Grande Dame des Bezirks Ulm“ genannt. Und das hatte viele Gründe. Denn sie war sowohl als Spielerin vor allem im Senioren-Bereich äußerst erfolgreich, als auch im Ehrenamt, unter anderem als Verbandsschiedsrichterin, sehr engagiert. Das brachte ihr zahlreiche Ehrungen ein. Nach 40 Jahren Spielerinnentätigkeit wurde ihr vom TTVWH die Spielernadel in Gold verliehen. Für ihre Erfolge erhielt sie die Leistungsnadel in Silber. Sie gewann zahlreiche Medaillen bei deutschen und württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaften. Für 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Verein und im Bezirksausschuss gab es die Ehrenmedaille des Verbandes.
Tischtennis Baden-Württemberg wird Erika Beck ein ehrendes Andenken bewahren.

Ehrungen

Alle im Zeitraum des 3. Quartals (1.07. - 30.09.2023) verliehenen Ehrungen finden Sie in der Übersicht, die aus Platzgründen in Form einer separaten Datei diesem Newsletter angefügt und versendet ist.

gez. Thomas Walter, Geschäftsführer Sportentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit

TTBW - Sport

Spiele TTBW-Teams kommendes Wochenende

Alle Heimspiele von TTBW-Teams der Bundesspielklassen sind in dieser Rubrik veröffentlicht:

2. Bundesliga, Damen
So., 15.10.23, 14:00 Uhr DJK Offenburg - ESV Weil („Südbaden-Derby“)

3. Bundesliga Süd, Herren
So., 15.10.23, 16:00 Uhr TTC Bietigheim-Bissingen - DJK Sportbund S.

Regionalliga Südwest, Herren
Sa., 14.10.23, 18:30 Uhr VfR Birkmannsweiler - TG Wallertheim

Regionalliga Südwest, Damen
Sa., 14.10.23, 17:00 Uhr: TTF Rastatt - SU Neckarsulm 2
So., 15.10.23, 10:30 Uhr: DJK Offenburg 2 - TTC Weinheim 3
So., 15.10.23, 12:00 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart 2 - SV Windhagen

Oberliga Baden-Württemberg, Herren
Sa., 14.10.23, 14:00 Uhr SV Plüderhausen - VfL Kirchheim
Sa., 14.10.23, 19:00 Uhr: SV Niklashausen - TSV Kuppingen 2
So., 15.10.23, 13:00 Uhr TTC Ottenbronn - TTC 95 Odenheim
So., 15.10.23, 13:00 Uhr TSV Kuppingen II - TTC Mühlhausen
So., 15.10.23, 14:00 Uhr SV Plüderhausen - SV Niklashausen

Oberliga Baden-Württemberg, Damen
Sa., 14.10.23, 14:00 Uhr TTG Süßen II - TV Rechberghausen
So., 15.10.23, 14:00 Uhr ESV Weil II - 1.TTC Ketsch

zu den weiteren Spielklassen gelangen Sie hier:
click-TT–Ligen (Verbands- und Bezirksspielklassen)

Tischtennis international

WTT Champions Frankfurt (29. Oktober – 5. November)

Ma Long kommt und mit ihm die übrigen Besten der Besten

Seit Dienstag stehen 61 von 64 Teilnehmenden am WTT Champions Frankfurt bombenfest. Deutschland ist beim Tischtennis-Event des Jahres mit mindestens acht Spielern und Spielerinnen vertreten, darunter Timo Boll, Dima Ovtcharov und Ying Han.

Frankfurt/Main. „Ein menschlicher Außerirdischer“, titelte die FAZ schon 2016 über Ma Long (Foto). Die Wochenzeitung „Die Zeit“ analysierte, Ma Long suche das Risiko, lange Ballwechsel seien offenbar nicht seins. „Wäre Ma Long Fußballer, er würde niemals unter einem Ballbesitzästheten wie Pep Guardiola spielen, sondern immer unter einem Pressingfetischisten wie Jürgen Klopp.“ Und Rekord-Europameister Timo Boll, der den heute 34-jährigen Familienvater in 21 Begegnungen viermal besiegen konnte, sagte mal: „Sobald ein Ball nicht ganz perfekt gespielt ist, zerstört er dein Spiel."

Dieser Ma Long, fünffacher Olympiasieger, 13-facher Weltmeister und überhaupt unumstrittener „Greatest of all time“ in der weltweiten Tischtennisszene kommt nach Deutschland. Ma ist einer unter den besten je 32 Herren und Damen der Welt im seit dem heutigen Montag feststehenden Teilnehmerfeld des WTT Champions Frankfurt (29. Oktober - 5. November in der Süwag Energie ARENA). Lediglich über drei noch zu vergebene Wildcards - je eine des Veranstalters World Table Tennis (WTT) bei den Damen und Herren sowie die des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) bei den Damen - wird erst Mitte Oktober entschieden. „Es kommen wirklich die Besten der Besten“, bringt es DTTB-Sportdirektor Richard Prause auf den Punkt.

TTBW Vorschau

DTTB-Regionalsichtung vom 13. bis 16. Oktober 2023

Oberhaching als erstes Etappenziel für neun TTBW-Hoffnungsträger

Auf der Suche nach den Tischtennisstars von morgen hat der Deutsche Tischtennisbund seit einigen Jahren ein dreistufiges Talentsichtungsprojekt konzipiert, das für den U 12-Kader mit der Regionalsichtung seinen Anfang nimmt. Für die Verbände Baden-Württemberg und Bayern findet dieser Lehrgang am kommenden Wochenende an der Sportschule in Oberhaching statt. Zusammen mit den jeweiligen Landestrainern macht sich Bundesstützpunktleiter Dirk Wagner ein genaueres Bild über den Nachwuchs in den jeweiligen Regionen, etwa dreißig Spielerinnen und Spieler werden danach deutschlandweit zur Veranstaltung der zweiten Stufe eingeladen.

„Zur dritten Veranstaltung kommen dann manchmal auch bereits freigestellte Talente hinzu, in unserem Fall ist das Dana Haspel vom TSV Korntal“, erläutert Landestrainer Andreas Dörner, der als Delegationsleiter zusammen mit Trainerin Zhujun Shen und dem jungen ARGE-Team die Fahrt nach Oberhaching antritt. Bei der Sichtung wird gemeinsam trainiert, es werden Wettkampfformen bestritten und die Youngsters absolvieren allgemeine sportliche Tests, bei denen das Augenmerk unter anderem auf Koordination und Schnelligkeit gelegt wird. In Absprache mit den Trainern erfolgt dann im weiteren Verlauf die Nominierung für die nationale Folgesichtung.
Für das Team ARGE LS TTBW wurden auf Grund ihres erfolgreichen Abschneidens bei den Talentzentrallehrgängen folgende Spielerinnen und Spieler für die Regionalsichtung nominiert:

Melina Du (TTC Karlsruhe-Neureut)
Svenja Hepp (FC Külsheim)
Fiona Li (TTV Grün-Weiß Ettlingen)
Eren Ahmed (TTC Weinheim-West)
Remo Lehmann (TV Ottenhausen)
Leo Liu (TTV Grün-Weiß Ettlingen)
Elias Rosenow (TV Kieselbronn)
Max Sommer (TTV Gärtringen)
Levin Würzberger (FC Külsheim)

gez. Thomas Holzapfel

Foto: Delegationsleiter Andreas Dörner

BaWü-Senioren-Einzelmeisterschaften 13./14. Jan. 24 in Wangen/Allgäu - jetzt anmelden!

Die Offenen Baden-Württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaften werfen ihre Schatten voraus. Am 13./14. Januar 2024 treffen sich die Senioren der Region 5, also TTBW + BaTTV, in Wangen/Allgäu zu ihren Titelkämpfen. Bereits jetzt steht die Ausschreibung sowie die Möglichkeit zur Meldung zur Verfügung:

Ausschreibung

Meldeformular

gez. Karl Vochezer, Beauftragter Einzelsport Senioren

TTBW-Teams in der 1. Liga

TTBL: Serie gerissen - Ochsenhausen verliert in Königshofen

Die einzelnen Partien im Überblick:
Bastian Steger – Can Akkuzu 3:1 (6:11, 11:7, 11:7, 11:9)
Filip Zeljko – Simon Gauzy 2:3 (11:7, 6:11, 10:12, 11:6, 8:11)
Martin Allegro – Alvaro Robles 3:2 (11:7, 7:11, 0:11, 11:8, 11:6)
Bastian Steger – Simon Gauzy 3:0 (12:10, 11:6, 12:10)

Bad Königshofen zieht davon

Alvaro Robles hatte im 3. Spiel des Tages gegen den Belgier Martin Allegro die Chance, Ochsenhausen erstmals in Führung und auf die Siegesstraße zu bringen. Zu Beginn sah es im Match der beiden Linkshänder auch danach aus - Robles führte mit 2:1 - doch ab dem vierten Satz wendete sich das Momentum erneut und mit den Fans im Rücken drehte Allegro das Spiel zu Gunsten von Bad Königshofen.

Im Duell der beiden an Position Eins gesetzten Spieler waren die Voraussetzungen klar. Gewinnt Simon Gauzy gegen Bastian Steger, so kommt es zum Schlussdoppel, andernfalls bedeutet es der Heimsieg für die Gastgeber. Während Gauzy nicht an seine Leistung des ersten Spieles anknüpfen konnte, spielte sich Steger in einem engen Match in einen Rausch. Euphorisiert von der Stimmung in der Halle, behielt letztgenannter vor allem in den entscheidenden Punkten die Oberhand gegenüber dem TTF-Profi und konnte sein Team mit einem glatten Dreisatzsieg zum 3:1-Gesamterfolg aus Sicht des Heimteams. Weiter geht´s für die TTF Liebherr Ochsenhausen am nächsten Montag, den 16.10.2023, um 19 Uhr gegen den amtierenden Champions-League Sieger 1. FC Saarbrücken.

1. Bundesliga Damen

Erster Saisonsieg für die SV Böblingen: 6:2 gegen Jena!

Es war ein gelungener Heimauftakt für die Frauen der SV Böblingen in der Tischtennis-Bundesliga. Auch ohne eine Stamm-Nummer-vier gewann die SVB mit 6:2 gegen Aufsteiger SV SCHOTT Jena.

Die einzelnen Partien im Überblick

D1-D1 Qianhong Gotsch/ Katrin Quarg— Yuka Minagawa/ Ece Harac 0:3 (5:11, 3:11, 4:11)

D2-D2 Mitsuki Yoshida/ Annett Kaufmann 3:0 (14:12, 11:5, 11:6)

1 - 2 Qianhong Gotsch— Ece Harac 3:1 (9:11, 11:4, 13:11, 11:4)

2 -1 Anett Kaufmann— Yuka Minagawa 3:0 (11:5, 11:7, 11:8)

3 - 4 Mitsuki Yoshida— Koharu Itagaki 3:2 (8:11, 11:8, 11:9, 4:11, 11:5)

4 - 3 Katrin Quarg— Vlerija Mühlbach 0:3 (3:11, 5:11, 7:11)

1 - 1 Qianhong Gotsch— Yuka Minagawa 3:1 (8:11, 11:3, 11:5, 11:9)

2 - 2 Annett Kaufmann— Ece Harac 3:1 (12:10, 13:11, 4:11, 11:6)

Mehr Informationen finden Sie unter:

DTTB-Homepage: Erster Saisonsieg für die SV Böblingen: Aufsteiger Jena in der BBG-Arena ohne Chance

Parasport: Jana Spegel gewinnt Finland Open in Pajulahti

5 Medaillen für 3 Akteure von Tischtennis Frickenhausen

Beim Weltranglistenturnier in Finnland waren insgesamt drei Frickenhäuser am Start. Zurück kamen die Spielerinnen und Spieler aus dem Täle mit fünf Medaillen. Gleich drei Mal gab es Edelmetall für Jana Spegel. Ausführlicher Bericht von Annika Brüchle:

TTBW-Homepage: Parasport: Jana Spegel gewinnt Finland Open in Pajulahti

BAYERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND E.V.

Der Bayerische Tischtennis-Verband ist mit ca. 1.500 Vereinen sowie 50.000 Spielerinnen und Spielern (im Folgenden subsummiert unter „Spieler") im Wettspielbetrieb der viertgrößte Sportverband Bayerns und der größte Tischtennis-Landesverband Deutschlands.

Wir suchen für unsere leistungssportlichen Aktivitäten in Nordbayern
zum **1. Januar 2024**
einen **Verbandstrainer (m/w/d)**

Der Leistungssport/Hochleistungssport im Nachwuchsbereich ist eine der Hauptaufgaben des BTTV. Neben zahlreichen Erfolgen seiner Kaderspieler auf nationaler und internationaler Ebene besitzt der BTTV die Anerkennung seines Leistungszentrums als Bundesstützpunkt Nachwuchs des DTTB. Um die zahlreichen und vielfältigen Aufgaben zukünftig optimal umsetzen zu können, suchen wir Unterstützung für unser Leistungssportpersonal im Raum Nordbayern sowie bei weiteren leistungssportlichen Maßnahmen (Lehrgänge, Veranstaltungen, …).

Wir stellen uns vor:

- Mitarbeit im Team der Verbands- und Honorartrainer
- Betreuung der Kaderspieler und Stützpunkte im Raum Nordbayern
- Organisation und Durchführung des Trainings für Spieler und Kleingruppen
- Mithilfe bei der Talentsichtung für den langfristigen Leistungsaufbau
- Ansprechpartner für Spieler und Eltern
- Präsenz bei Veranstaltungen/Lehrgängen und in Stützpunkten mit Übernahme von Trainer-/Betreuertätigkeiten
- Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle als Servicecenter des Verbands

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung
- A-Trainerlizenz Tischtennis oder gleich-/höherwertige Qualifikation (bzw. B-Lizenz mit der Bereitschaft zur Höherqualifikation)
- Entsprechende Erfahrungen im Leistungssport Tischtennis
- Erfahrungen mit ehrenamtlichen Organisationen bevorzugt im Sportbereich
- IT-Kenntnisse (MS-Office, Internet)
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Dienstleistungsmentalität
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb des Dienstsitzes
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten auch am Wochenende

Wir bieten:

- Vollzeitarbeitsplatz mit 38,5 Wochenstunden
- Zeitgemäßes Arbeitsumfeld und Gelegenheit für Weiterbildung
- Möglichkeiten zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Abwechslungsreiche Aufgaben in einem modernen Sportverband
- Mitarbeit in einem hochmotivierten und erfolgsorientierten Team

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail (maximal 3 Dateien) bis zum 15. November 2023 unter Angabe der Gehaltsvorstellungen an:

Bayerischer Tischtennis-Verband e.V.
Geschäftsführer Dr. Carsten Matthias
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
E-Mail: cmatthias@bttv.de

Für erste Rückfragen stehen wir gerne auch telefonisch unter 089/15702-420 zur Verfügung.
Die im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten werden gemäß DSGVO behandelt; nähere Auskünfte hierzu über die Geschäftsstelle des BTTV bzw. unter www.bttv.de/Datenschutz.
Auf Wunsch wird die Bewerbung selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sportentwicklung

Outdoor-Tischtennis am morgigen Freitag, 13. Oktober, in Stuttgart

Disco Beats, 15 Tische, 75 Teilnehmer

Die Kooperation mit der Stadt Stuttgart in Sachen Outdoor-Tischtennis geht in die 3. Etappe: Am kommenden

Freitag, 13. Oktober, 17 - 23 Uhr,

findet unter der Paulinenbrücke am Österreichischen Platz unter dem Motto

"Friday night ping pong - Stuttgart bewegt sich"

ein Hobby-Tischtennis-Turnier an 15 Tischen statt. Das auf 75 Teilnehmer limitierte Feld mit Anfängern und Fortgeschrittenen ist bereits seit Tagen ausgebucht - „volles Haus“ also.

...

Eine Kooperation von TTBW mit der Stadt im Sinne eines Vorbilds für viele weitere Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg und damit unserem Verbandsgebiet bietet sich da geradezu an. "Friday night ping pong" oder ein ähnliches Format in anderen Kommunen - eine Vision im Sinne der Nachhaltigkeit für unseren Tischtennissport ...

TTBW-Homepage: "Friday night ping pong" - Outdoor-Tischtennis am 13. Oktober in Stuttgart

Tischtennis Spiel mit! - Aktionen von Vereinen mit Schulen

Ihr Verein arbeitet mit einer Schule zusammen?
Dann melden Sie diese Aktion beim DTTB an - mit vielen Vorteilen!

Voller Vorfreude packt Max das Matheheft in den Schulranzen und holt den Tischtennisschläger raus. Gleich geht sie wieder los, die Tischtennis-AG. Seit vier Wochen spielt Max in der Schule Tischtennis. Der örtliche Sportverein bietet in Kooperation mit der Schule die AG an. Auch Leonie, die Klassenkameradin von Max, ist mit Freude bei der Sache. Leonie ist mittlerweile Mitglied in dem Verein...
Mit der Kampagne "Tischtennis: Spiel mit!" unterstützen der DTTB und seine Landesverbände Vereins-Schul-Kooperationen. Bei erfolgreicher Übereinkunft registriert einer der Kooperationspartner die Kooperation im Anmeldeportal. Anschließend können die Kooperationsvorteile, unter anderem **ein attraktives Kooperations-Set von der Tischtennisfirma Butterfly**, genutzt werden.
Falls Sie derzeit keine Spiel mit! Kooperation ins Leben rufen können, sind wir natürlich auch für Sie da. Wir empfehlen Ihnen einen Blick auf die Unterseite **"Material" (s. hier)**. Dort können Sie unabhängig von der Kampagne u.a. das Tischtennis-Set bestellen. Der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) hat zur Bewerbung der Kampagne „Tischtennis: Spiel mit““ einen neuen Trailer für die bundesweite gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit produziert.
Das Video seht ihr hier:
DTTB-Homepage: Tischtennis spiel-mit/kooperation-schule-verein.

OVTCHAROV S1 & S2

DYNAMIK PUR

BUTTERFLY STORE BAWÜ · Gutenbergstraße 7 · 72636 Frickenhausen
store-bawue@butterfly.tt · www.butterfly-bawue.de · Tel.: 07022 949727 · Fax: 07022 949728

butterfly.tt

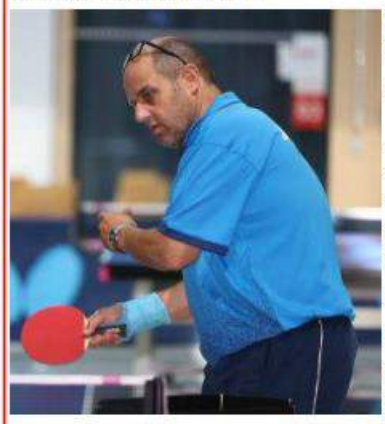
Tischtennis
Baden-Württemberg

BUTTERFLY

Traineraus- und -fortbildung

Trainer C Fortbildung 23 "Aufschlag- Rückschlag- 3. Ball" - jetzt anmelden!

6.11.2023, 10:00 Uhr, bis 7.11.2023, 18:00 Uhr
Veranstaltungsort : Landessportschule Steinbach (TTBW), Yburgstr. 115 , 76534 Baden-Baden



Veranstaltungsleiter/Referenten
Fürste, Frank (Veranstaltungsleiter, Foto rechts)
Schmidt, Rainer (Veranstaltungsleiter, Foto links)

In dieser Praxis-Fortbildung geht es neben Aufschlag -Rückschlag im Schwerpunkt um die Spieleröffnung nach eigenem Aufschlag, dem sogenannten „3. Ball". Wie bereite ich durch geeignete Aufschläge diesen Schlag vor? Inwiefern bestimmt das eigene Spielsystem und das Spielsystem des Gegners den 3. Ball? Wie kann man dies z. B. mittels Balleimer trainieren? Die Teilnehmer erwartet interessante Übungen, die man direkt am Tisch ausprobieren kann. Weitere Infos und Anmeldung: click-TT – Veranstaltungskalender

Vereins-Service-Tag am So., 3. Dezember 2023, in Steinbach: Jetzt anmelden!

click-TT – Veranstaltungskalender: Seminare Vereins-Service-Tag

In allen 4 Seminarreihen stehen 12 Plätze zur Verfügung, jeweils sind noch 5 bis 10 Plätze frei!

Nächster Vereins-Service-Tag am Sa., 20. Juli 2024, im SpOrt Stuttgart

Merken Sie sich den 20. Juli 2024 schon mal in ihrem Terminkalender vor!

Verbandsschiedsrichter am Tisch
Lehrgang 2023 Herbst
Freitag, 3. Nov. 2023, Beginn: 16:00 Uhr - 21:30 Uhr, bis Samstag, 4. Nov. 2023, Beginn: 8.00 Uhr - ca. 20.00 Uhr
TVL-Halle (Bezirk Heilbronn), Neckarstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Die Prüfung (schriftlich, mündlich und praktisch) findet am Sonntag, 17. Dezember 2023 statt.
Voraussetzungen: Lizenzgültigkeit: - Mindestalter 14 Jahre - Höchstalter 25 Jahre - Mitglied in einem Verein, der TTBW angehört - E-Mailadresse muss bei der Anmeldung angegeben werden
Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Ressortleiter Schiedsrichter.
Lizenzgültigkeit: max. 2 Jahre (Aufbaulehrgang zum Verbandsschiedsrichter möglich)

Foto: Referent Lukas Eichhorn

Verbandsschiedsrichterlehrgang
Lehrgang Herbst 2023
Freitag, 3. Nov. 2023, Beginn: 16:00 Uhr - 21:30 Uhr, Samstag, 4. Nov. 2023, Beginn: 8.00 Uhr - ca. 20.00 Uhr, bis So., 5. Nov. 2023, Beginn: 8.00 Uhr Ende: ca. 18.00 Uhr
TVL-Halle (Bezirk Heilbronn), Neckarstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Die Prüfung (schriftlich, mündlich und praktisch) findet am Sonntag 17. Dezember 2023 statt.
Voraussetzungen: - Mindestalter 16 Jahre - Mitglied in einem Verein, der TTBW angehört - E-Mailadresse muss bei der Anmeldung angegeben werden Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Ressortleiter Schiedsrichter.

click-TT–Veranstaltungskalender: Lehrgangsübersicht mit den beiden Ausschreibungen + Anmeldeformular

DIE OFFIZIELLE JOBBÖRSE FÜR TRAINER:INNEN UND VEREINE

Ob Übungsleiter:in oder Vollzeittrainer:in, ob Bambinitraining oder Wettkampfsport: trainersuchportal, DIE Jobbörse im Sport, bringt bundesweit Trainer:innen und Vereine zusammen.

trainersuchportal ist die beste Lösung bei der Trainer:innensuche im Breiten- und Leistungssport. Mit hunderten aktuellen Gesuchen und tausenden registrierten Trainer:innen ist für alle etwas dabei.

Jobsuche und Profile für Trainer:innen kostenlos
Für Trainer:innen bietet das trainersuchportal die optimale Plattform, um Gesuche von Vereinen zu sichten und sich die neusten Einträge direkt auf das Smartphone schicken zu lassen. Wer als Trainer:in proaktiv dafür sorgen möchte, von potenziellen Arbeitgeber:innen gefunden und kontaktiert zu werden, kann sich ein Profil erstellen und sich mit den persönlichen Qualifikationen präsentieren. Der Vorteil liegt hier klar auf der Hand: Vereine können sich direkt melden, sobald eine Stelle zu besetzen ist.

Gesuche für Vereine ebenfalls kostenfrei
Das trainersuchportal kann über den Verband kostenfrei genutzt werden. Von dieser Kooperation zu profitieren, ist ganz einfach. Unter www.trainersuchportal.de oder über die Verbandshomepage können mit einem Gutscheincode „Bronze-Anzeigen" kostenfrei eingestellt werden.

Gutscheincode:
TTBW2022

Eingestellte Anzeigen werden automatisch sowohl beim trainersuchportal, als auch auf der Stellenbörse des Verbandes veröffentlicht und erreichen damit optimale Sichtbarkeit für alle Interessierten.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.trainersuchportal.de/verein

Tischtennis
Baden-Württemberg

BUTTERFLY

TTBW

Instagram

Um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben, folgen Sie auch gerne unserem Instagram-Account:

@tischtennisbawue

TTBW

Newsletter-Sammlung

Hier finden Sie alle Newsletter der Jahres 2022 und **2023**

TTBW Online

Homepage:	www.ttbw.de
TTBW @ YouTube:	https://www.youtube.com/c/TTBWonline
TTBW auf Facebook:	https://www.facebook.com/ttbawue/
TTBW auf Instagram:	@tischtennisbawue

TTBW-Newsletter abonnieren oder kündigen

click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen click-TT-Zugang. Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden: info@ttbw.de

Impressum

Tischtennis Baden-Württemberg e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart, Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten: Mo. 14:00 - 16:00 Uhr, Di./Mi. 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
info@ttbw.de | www.ttbw.de www.youtube.com/c/TTBWonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: http://de.butterfly.tt/info/products/katalog

Wöchentliche Auflage: 2.840 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Torsten Kern (E-Mail: torsten.kern@ttbw.de)
Redaktion: Thomas Walter (E-Mail: thomas.walter@ttbw.de)
© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTBW

Erklärung zum **Haftungsausschuss**

BUTTERFLY